

An den
Vorsitzenden des Kreistages Bergstraße
Gräffstr. 5



64646 Heppenheim

Eingang FB Kreisgremien:
24.04.2026

Groß-Rohrheim, 23.04.2026

Antrag: Einführung eines interaktiven „Digitalen Haushalts“ für den Kreis Bergstraße

Sehr geehrter Herr Kreistagsvorsitzender,

wir bitten Sie, den nachfolgenden Antrag für die Tagesordnung der Sitzung des Kreistages Bergstraße am 18.04.2026 zu berücksichtigen:

Der Kreistag Bergstraße möge beschließen:

1. Der Kreisausschuss wird beauftragt, die Haushaltsdaten des Kreises Bergstraße künftig in Form eines **interaktiven, digitalen Haushaltsportals** (analog zum Vorbild des Bundes oder anderer Vorreiter-Kommunen) öffentlich zugänglich zu machen.
2. Die Darstellung soll so aufbereitet sein, dass sie über die reine PDF-Bereitstellung hinausgeht und durch Visualisierungen (Diagramme, Grafiken) die Struktur der Erträge und Aufwendungen sowie die Investitionsschwerpunkte intuitiv erfassbar macht.
3. Den Bürgerinnen und Bürgern soll ermöglicht werden, durch Filterfunktionen (z. B. nach Fachbereichen, Produkten oder Kontengruppen) tiefere Einblicke in die Mittelverwendung zu erhalten.

Begründung:

Das aktuelle Haushaltswerk des Kreises Bergstraße umfasst bis zu 500 Seiten und ist in seiner klassischen Form als PDF-Dokument für Bürgerinnen und Bürger – und oft auch für Mandatsträger – schwer zu durchdringen.

Ein **digitaler Haushalt** fördert die Transparenz und das Vertrauen in die Verwaltung, Gründe hierfür sind:

- **Barrierefreiheit & Verständlichkeit:** Komplexe Zahlenwerke werden durch grafische Aufbereitung (z. B. Tree-Maps, Balken- oder Kreisdiagramme) visualisiert. Nutzer können per Mausclick von der Gesamtübersicht bis in die einzelnen Teilhaushalte navigieren.

- **Transparenz:** Die Bürgerinnen und Bürger sehen direkt, wofür ihre Steuergelder und die Kreisumlage verwendet werden (z. B. Schulen, Soziales, Infrastruktur).
- **Modernisierung der Verwaltung:** Die Einführung eines solchen Tools ist ein weiterer konsequenter Schritt im Rahmen der Digitalisierungsstrategie des Kreises. Es soll eine standardisierte Softwarelösung angestrebt werden, die den **Verwaltungsaufwand minimiert**, indem sie auf bestehende Schnittstellen des Finanzwesens zurückgreift.

Ein Vorbild wie der digitale Bundeshaushalt (siehe Link oder beigefügter QR-Code) zeigt, dass staatliches Handeln durch moderne Kommunikation greifbarer wird.

QR-Code und Link zum Digitalen Bundeshaushalt



<https://www.bundeshaushalt.de/DE/Service/Benutzerhinweise/benutzerhinweise.html#doc258bodyText13>

Als wachsender Kreis an der Bergstraße sollte es unser Anspruch sein, diese Form der demokratischen Teilhabe ebenfalls anzubieten.

Die weitere Begründung erfolgt bei Bedarf mündlich.

Bei Realisierung des Antragsinhaltes sind keine Klimarelevanten Auswirkungen zu erwarten.

Mit freundlichen Grüßen

FREIE WÄHLER im Kreistag Bergstraße



Walter Öhlenschläger
Fraktionsvorsitzender